

2011



Die Chauffeurzulassungsverordnung 2011

Per Ende Jahr 2011 haben bereits 11 705 Chauffeure die fünf obligatorischen CZV Weiterbildungskurse absolviert, wie die per 31. Dezember 2011 im SARI – dem System für Administration, Registrierung und Information – erfassten Daten zeigen.

Die kumulierten Kennzahlen der Chauffeurweiterbildungsverordnung sind sehr positiv (Abb.1) und widerspiegeln sowohl die Vielfalt des Angebots als auch die rege Nutzung der Weiterbildung. 173 Kursanbieter unterschiedlicher Grösse erhielten die offizielle Anerkennung als CZV Weiterbildungsstätte. Insgesamt 1459 bewilligte Lehrkräfte standen für die Durchführung der obligatorischen Weiterbildungskurse zur Verfügung. 1239 Kurstypen wurden durch die asa genehmigt.

	Total
Weiterbildungsstätte anerkannt	173
Lehrkräfte bewilligt	1 459
Kurstypen bewilligt	1 239
Kurse durchgeführt	24 037
Kurstage besucht	286 346
Chauffeure mit Fähigkeitsausweis	34 391
Fähigkeitsausweis mit Ablaufdatum 31.8.2013/2014	26 050
Fähigkeitsausweis mit Ablaufdatum 31.8.2018/2019	6 645
Ausbildungsprogramm genehmigt	70
Ausbildungsbestätigung Personentransporte	92
Ausbildungsbestätigung Gütertransporte	720

Abb. 1: Kumulierte Kennzahlen seit Inkrafttreten der CZV, Stand 31. Dezember 2011¹

Das Total von 286 346 absolvierten Kurstagen per Ende 2011 entspricht einer Steigerung der Erfüllung der Weiterbildungspflicht von 93 114 Kurstagen oder knapp 33% gegenüber dem Vorjahr. Zu bemerken ist, dass diese Zuwachsrate mit maximal 16 Teilnehmern pro Kursdurchführung und Lehrkraft möglich war. Die Detailauswertung zeigt, dass im Schnitt 3,4 Kurstage besucht worden sind. Das ist ein wirklich gutes Ergebnis (Abb. 2).

¹ Ermittelt aus den Daten/Informationen von SARI

Die Chauffeurzulassungsverordnung 2011

Übersicht Weiterbildungstage pro Chauffeur/in im Jahr 2011

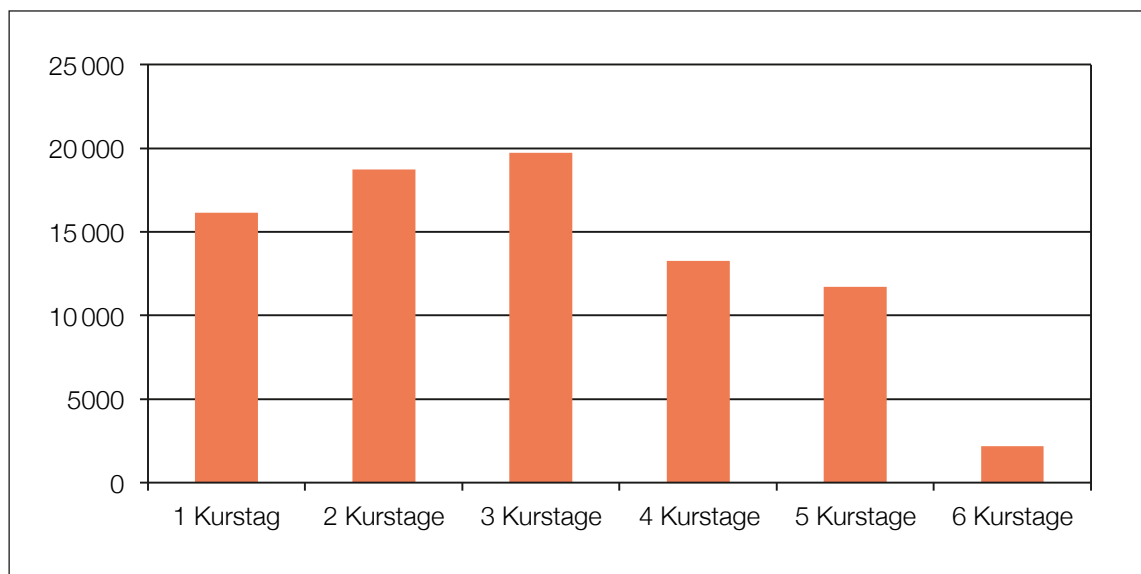


Abb. 2: Weiterbildungstage je Chauffeur im Jahr 2011

Die Bewilligung von weiteren 386 Kurstypen brachte einen Ausbau der Angebotspalette der Weiterbildungskurse um 45,3%. Zudem wurden 13 neue Weiterbildungsstätten anerkannt.

Knapp die Hälfte aller Chauffeure besass im vergangenen Jahr bereits einen Fähigkeitsausweis. Exakt waren es 34 391 Personen. Davon haben 6645 Chauffeure schon die erste obligatorische Weiterbildungsperiode erfolgreich abgeschlossen und sind in Besitz eines neuen Fähigkeitsausweises mit einer Gültigkeit bis 2018/2019.

Die durchschnittliche Weiterbildungsaktivität je Chauffeur ist erfreulich. Der aktuelle Stand legt nahe, dass die Mehrheit der Chauffeure die geforderten fünf Weiterbildungstage bis 2013 (für den Personentransport) resp. bis 2014 (für den Gütertransport) problemlos absolvieren wird.

Die Chauffeurzulassungsverordnung 2011

Übersicht Bewilligung Kurstypen

Grundlage für die Inhalte der CZV Weiterbildungskurse ist der Katalog der Handlungskompetenzen für den Transport von Personen und Gütern. Darin beschrieben sind die erforderlichen Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten. Implizit sind die Forderungen des Gesetzgebers nach Schwerpunkten mit den Themenkreisen Verkehrssicherheit und Umweltverträglichkeit. Gleichzeitig deckt das Kursangebot die Bedürfnisse der Branche ab.

Im Jahr 2011 umfasste das Weiterbildungsangebot 1239 verschiedene Kurse. Wie bereits im Vorjahr ist auch 2011 der markante Ausbau des Angebots augenfällig.

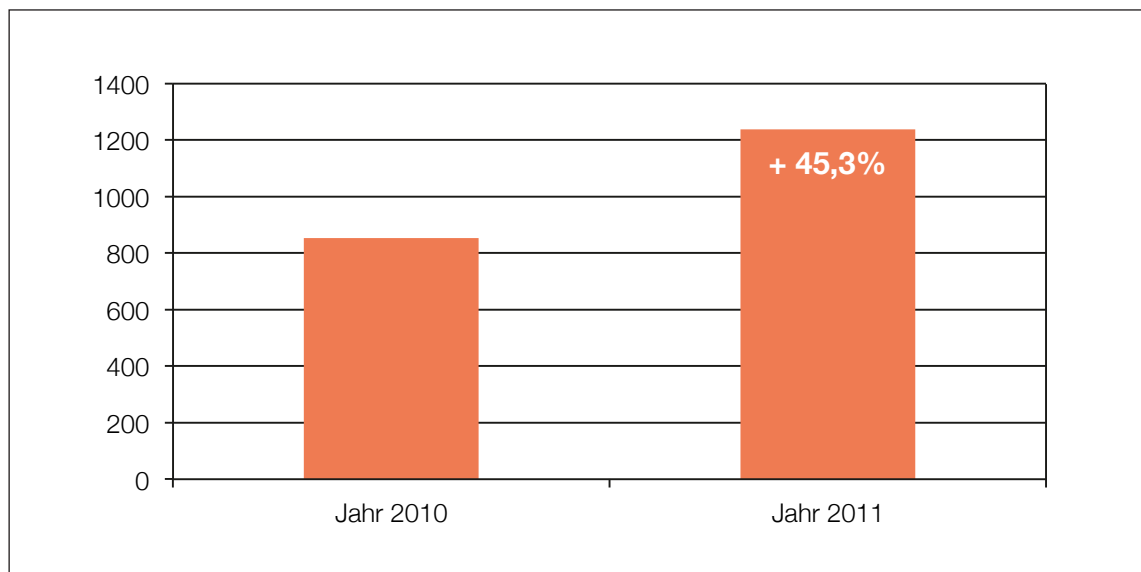


Abb. 3: Anzahl bewilligte CZV Kurstypen

Die Chauffeurzulassungsverordnung 2011

Übersicht Ausbildung

Im vergangenen Jahr wurden noch einmal acht Ausbildungsprogramme genehmigt. Total waren es damit 70 per Ende 2011. Dazu kamen im Berichtsjahr 62 Ausbildungsbestätigungen für Personentransporte und 595 für Gütertransporte.

Audits Weiterbildungskurse

Im Auftrag der asa hat der Schweizerische Verkehrssicherheitsrat im Jahr 2011 total 79 Weiterbildungskurse auditiert. Bei 56 Kursen bestätigte das Qualitätsaudit die Durchführung entsprechend den CZV Richtlinien. Bei 20 Kursen wurden kleine Mängel und bei drei Kursen sogar grosse Mängel festgestellt.

41 Audits mussten abgesagt werden, da die Kurse kurzfristig annulliert worden waren. Bei fünf Audits kam es vor Ort zum Abbruch, weil die Weiterbildungsstätten die Kurse nicht fristgerecht oder gar nicht abgesagt und den VSR nicht informiert hatten. Die abgebrochenen Audits wurden den Weiterbildungsstätten vollumfänglich verrechnet.

Prüfungsaufsicht CZV

Des Weiteren beaufsichtigte der VSR 2011 auch 34 CZV Prüfungen. 33 Prüfungen entsprachen den Richtlinien, bei einer Prüfung wurden kleine Mängel festgestellt.

An den 33 Richtlinien konformen Prüfungen haben 434 Kandidaten teilgenommen. 376 Chauffeure waren für die Prüfung im Bereich Gütertransport angemeldet und 58 im Bereich Personentransport.